



DÜRNBURG



Hauptversammlung 2025

Dürnberg Fine Wine AG

23. Juni 2025,
Falkenstein



DÜRNBERG

Herzlich Willkommen!





DÜRNBERG



Inhalt

- Weingut Dürnberg: Key Facts
- 2024 (und 2025 YTD)
 - Produktion
 - Vertrieb
 - Projekte
 - Wirtschaftliches Ergebnis 2024
- Dürnberg und seine Aktionäre
- Dürnbergs Vision

KEY-FACTS

- **Lage:** Falkenstein, nordöstliches Weinviertel
- **Bewirtschaftete Fläche:** ca. 50 Hektar
- **Sortenmix:** 80% Weiss, 20% Rot und Rosé
 - **WEISS:** Grüner Veltliner, Weißburgunder, Chardonnay, Riesling
 - **ROT:** Zweigelt & Pinot Noir
- **Produzierte Menge:** ca. 400.000 Flaschen
- **Exportanteil:** knapp 40% Export
- Zertifiziert **NACHHALTIG** und **VEGAN**



Wo wir uns aktuell sehen

- Anerkannter Top Produzent des Weinviertels
 - 4 Sterne im Falstaff Weinguide
 - ÖTW Mitglied
- Ungewöhnlich hinsichtlich des wirtschaftlichen Modells
- Ambitioniert
- Auf einem guten Weg



2024 und 2025 YTD



DÜRNBERG

Produktion

- Das Weinjahr 2024
- 2025 YTD
- Investitionen in die Weinqualität

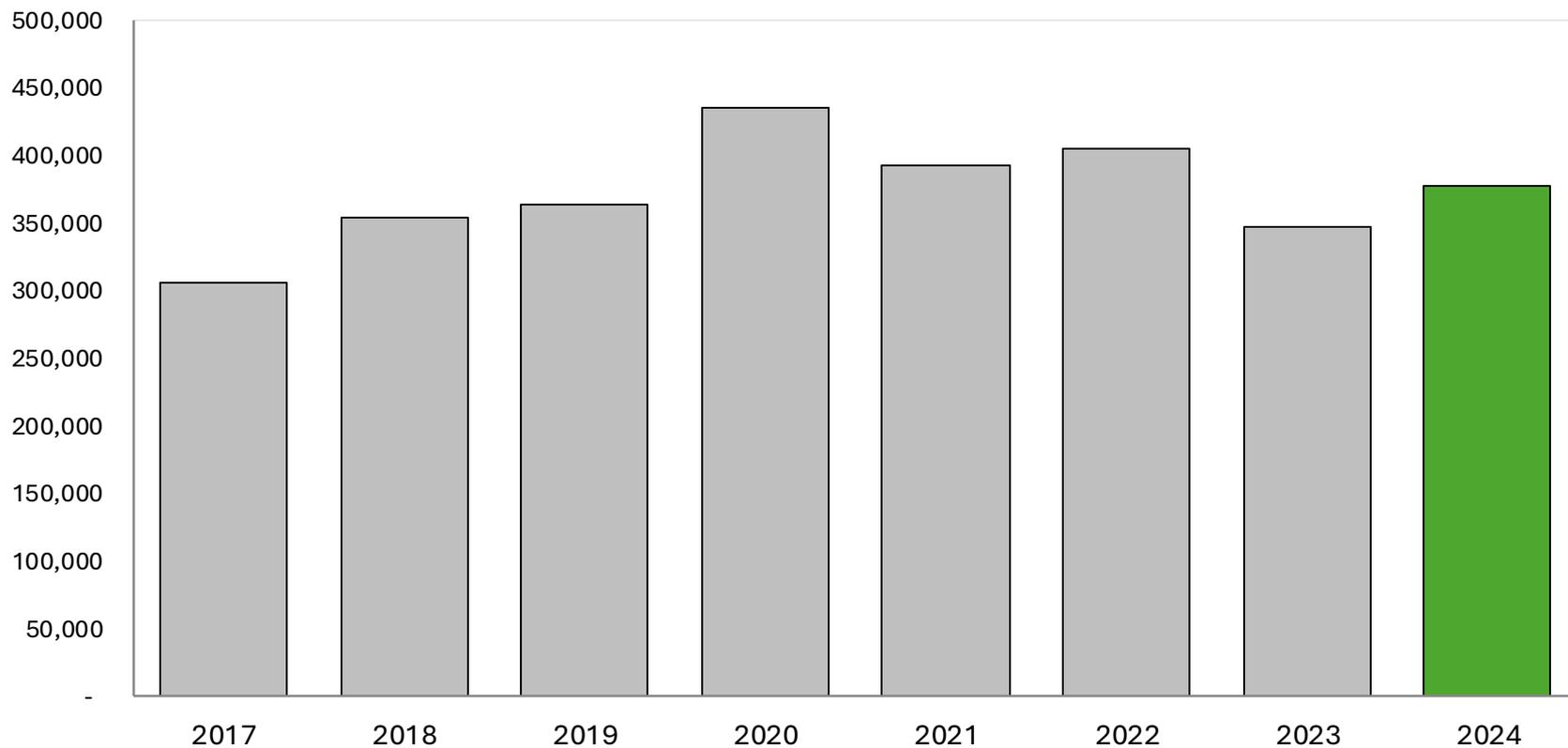


In den Weingärten

- Wetterbedingt wieder ein anspruchsvolles Jahr
 - Ca. 25% mehr Niederschlag im Vergleich zum 30-jährigen Durchschnitt
 - Peronospora (falscher Mehltau) bedingt viel Extra-Arbeit
 - Erstmals Bio-Zertifizierung des Jahrgangs 2024
- Daraus resultierende hohe Kosten der Bewirtschaftung, trotzdem eine relativ gute Erntemenge



Erntemenge in Liter, 2017 - 2024





2025 YTD

- Milde Wintermonate und relativ wenig Niederschlag
- Kühler Mai führt zu später Blüte und läßt einen „normalen“ Lesestart Mitte September erwarten.
- Keine nennenswerten Schäden durch Spätfrost oder Hagel.
- Pilzkrankungen (Echter und falscher Mehltau) könnten auch 2025 wieder viel zusätzlichen Arbeitseinsatz erfordern.



Aufgabe der Bio- Zertifizierung – unsere Gründe

- **Zertifizierung seit 2024**, primär aus Überzeugung, aber auch aus **Marketinggründen** (z. B. für Ausschreibungen in nordischen Märkten)
- **Kaum Zahlungsbereitschaft** bei Konsumenten für den Mehraufwand → **Kosten-Nutzen-Verhältnis nicht mehr tragbar**
- **Hoher Aufwand** durch Bio-Vorgaben:
ca. **+50 % mehr Spritzungen** notwendig →
▶ Mehr **Personal, Dieselverbrauch, Bodenverdichtung**
- **Ökologisch fragwürdige Bio-Mittel** (z. B. Kupfer) vs. **effizientere, gezieltere & schonendere Maßnahmen** im nachhaltigen Weinbau
- **Nachhaltigkeitszertifizierung bleibt bestehen**
▶ Fokus auf Umweltschutz, CO₂, Biodiversität, soziale & wirtschaftliche Verantwortung
- **Fazit:** Entscheidung aus Verantwortung für **Qualität, Umwelt und wirtschaftliche Stabilität**



Vertrieb

- Wirtschaftliches Umfeld
- Gewerbliche Kunden
- Privatkunden



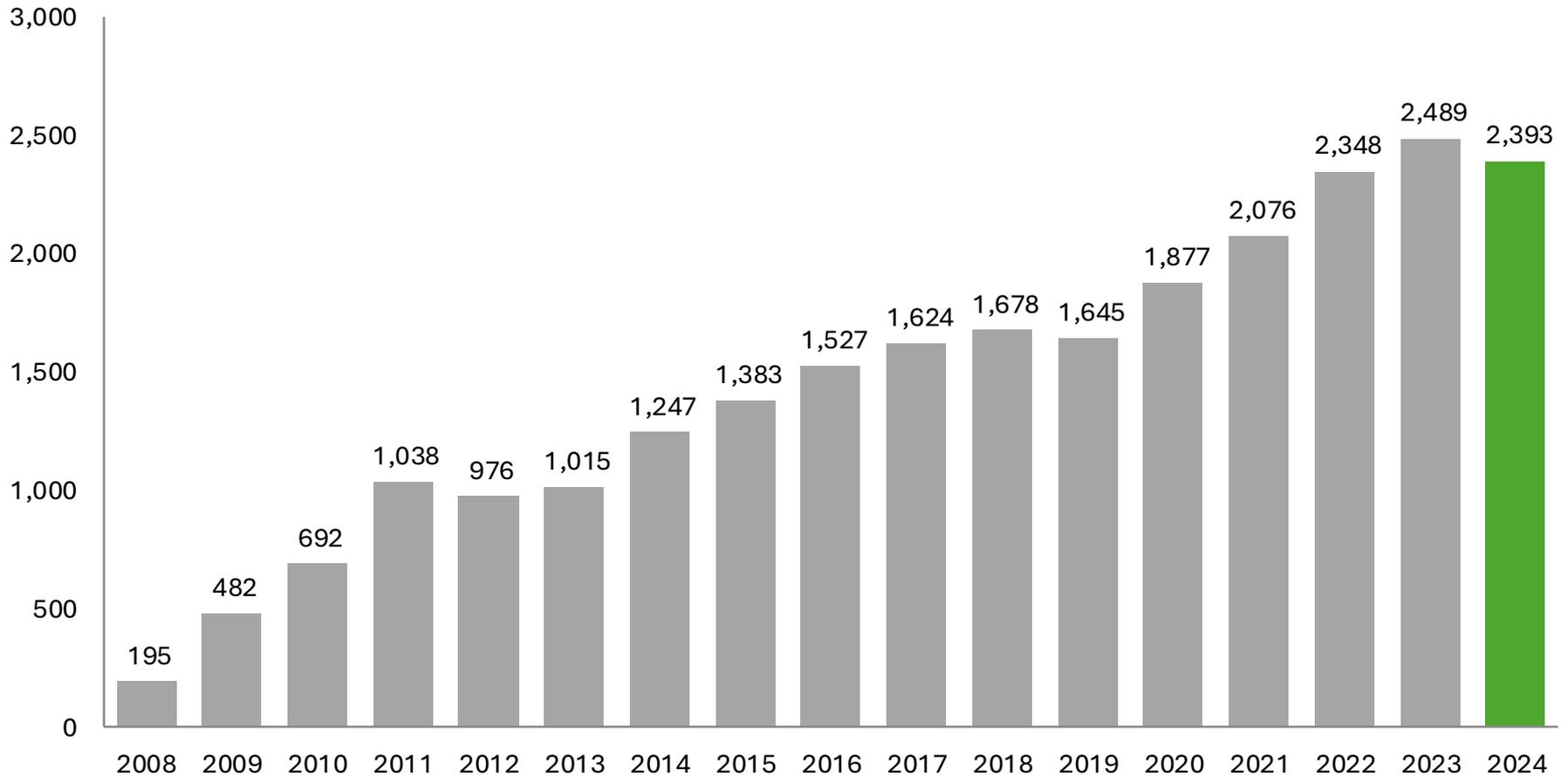
Wirtschaftliches Umfeld 2024

Weiterhin rückläufiger Weinkonsum

- Wirtschaftliches Umfeld bewirkt deutliche Konsumzurückhaltung
- „Verändertes Trinkverhalten“, insbesondere unter jüngeren Konsumenten

Umsatzentwicklung Gesamt

(in Euro .000)



Gewerbliche Kunden

(Großhandel, Handel, Gastronomie)

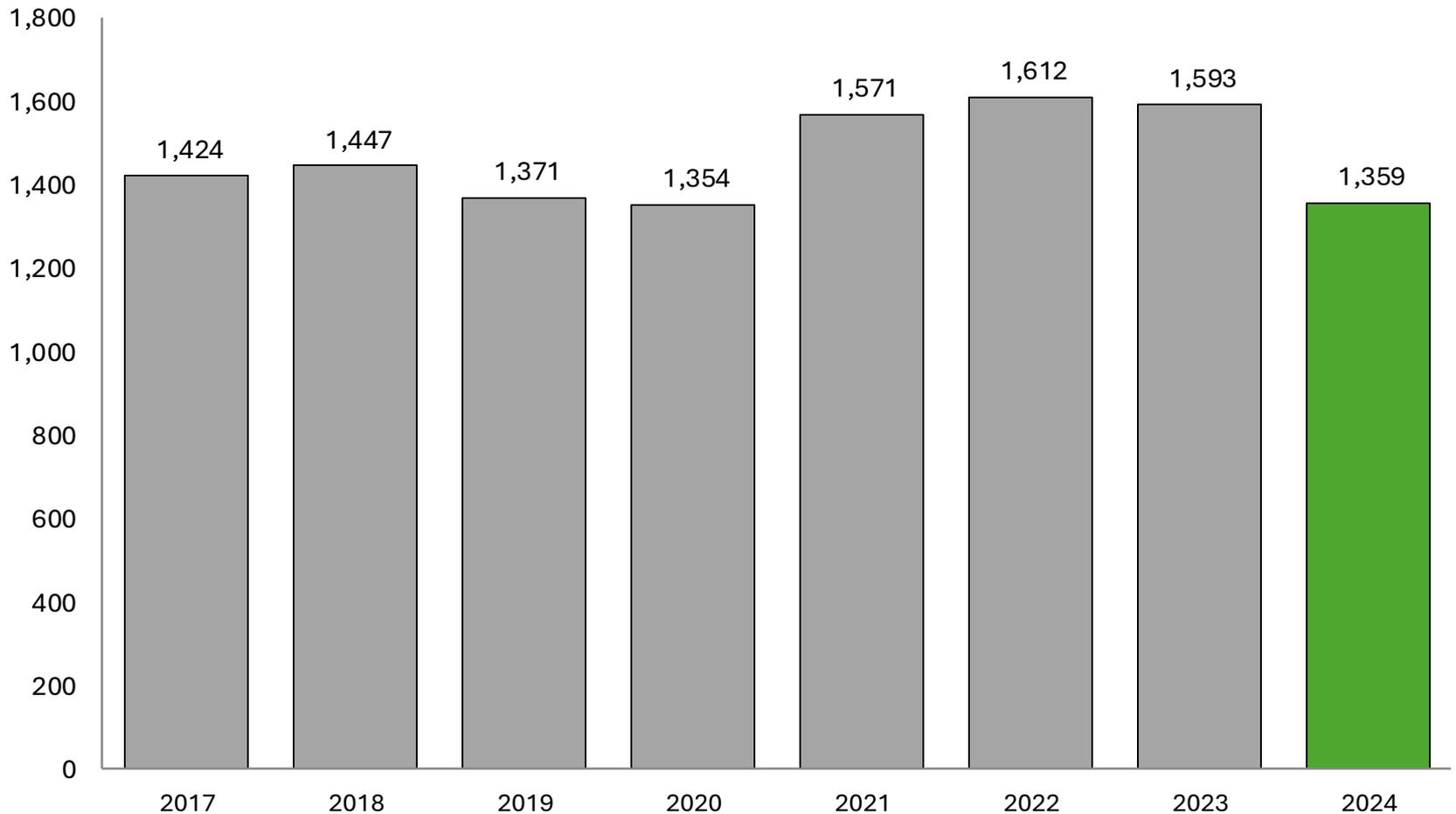
In diesem Segment haben sich das wirtschaftliche Umfeld und die geopolitische Situation einerseits und das geänderte Trinkverhalten andererseits besonders deutlich bemerkbar gemacht:

Generell ist bei Großhändlern/Importeuren das Thema eher Auslisten statt Neulistungen

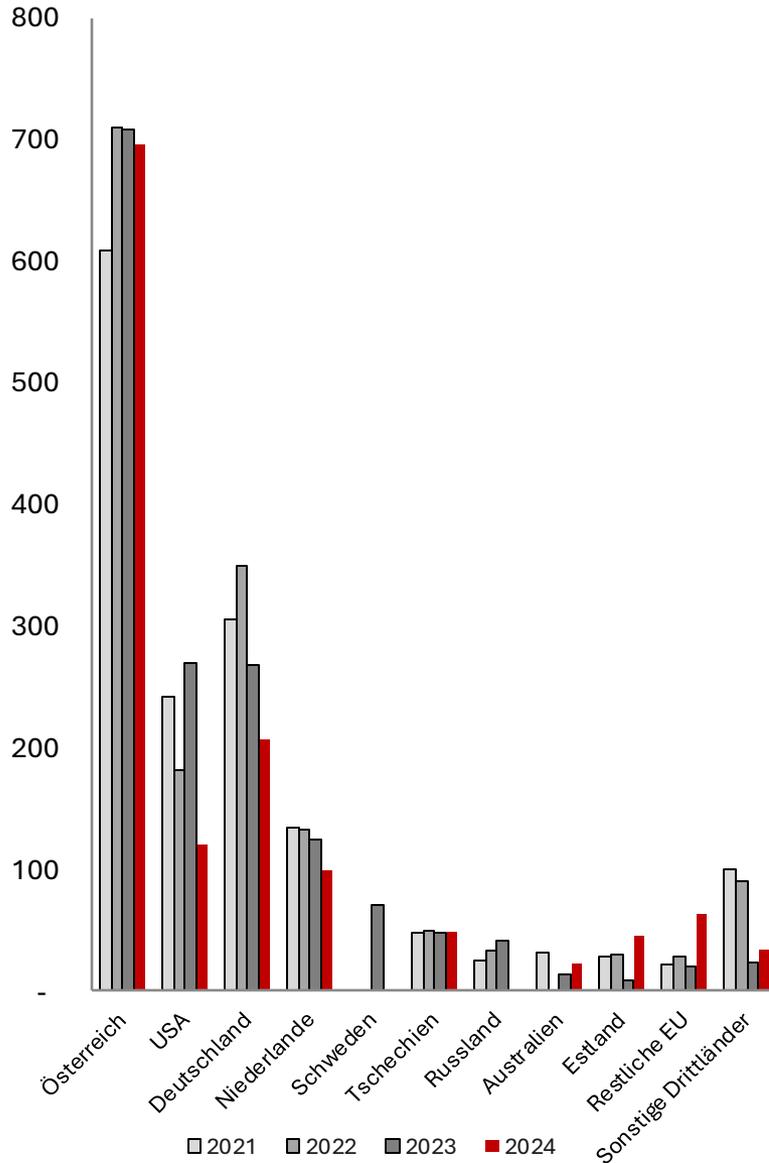


Umsatzentwicklung gewerbliche Kunden

(in Euro .000)



Unsere wichtigsten Exportmärkte



- In **Österreich** verhältnismäßig geringer Rückgang
- **Deutschland und Niederlande:** unverändert Kaufzurückhaltung und starke Preissensibilisierung
- **USA:** erfahrungsgemäß sind Wahljahre stets von verhaltenem Einkaufsverhalten geprägt. Der besonders starke Rückgang 2024 dürfte schon von der befürchteten Wiederwahl Donald Trumps und damit erwarteten Strafzöllen geprägt gewesen sein. Wir erwarten Zuwächse für 2025.
- **Estland:** hier konnten wir 2024 mit einem Verkaufswettbewerb punkten, der die Entwicklung sehr positiv beeinflusst hat.
- **Tschechische Republik:** nahezu gleichbleibendes Niveau, aber hier ist Wachstumspotential vorhanden ...
- **Polen:** wir haben seit kurzem einen kleinen Partner, der aber ein großes Netzwerk bedient, Potential!

Maßnahmen

Wir arbeiten an allen Fronten, Ergebnisse sind hoffentlich bald erkennbar!

Dem Trend zu alkoholfreien Alternativen entsprechend hat Dürnberg ein erstes Produkt entwickelt:

Unser „**kira-kira**“ Sparkling ist eine erfrischende Mischung aus Traubensaft und Grüntee mit Zitronengras, Ingwer und Limetten.

Die ersten 5.000 Flaschen sind so gut wie ausverkauft ...



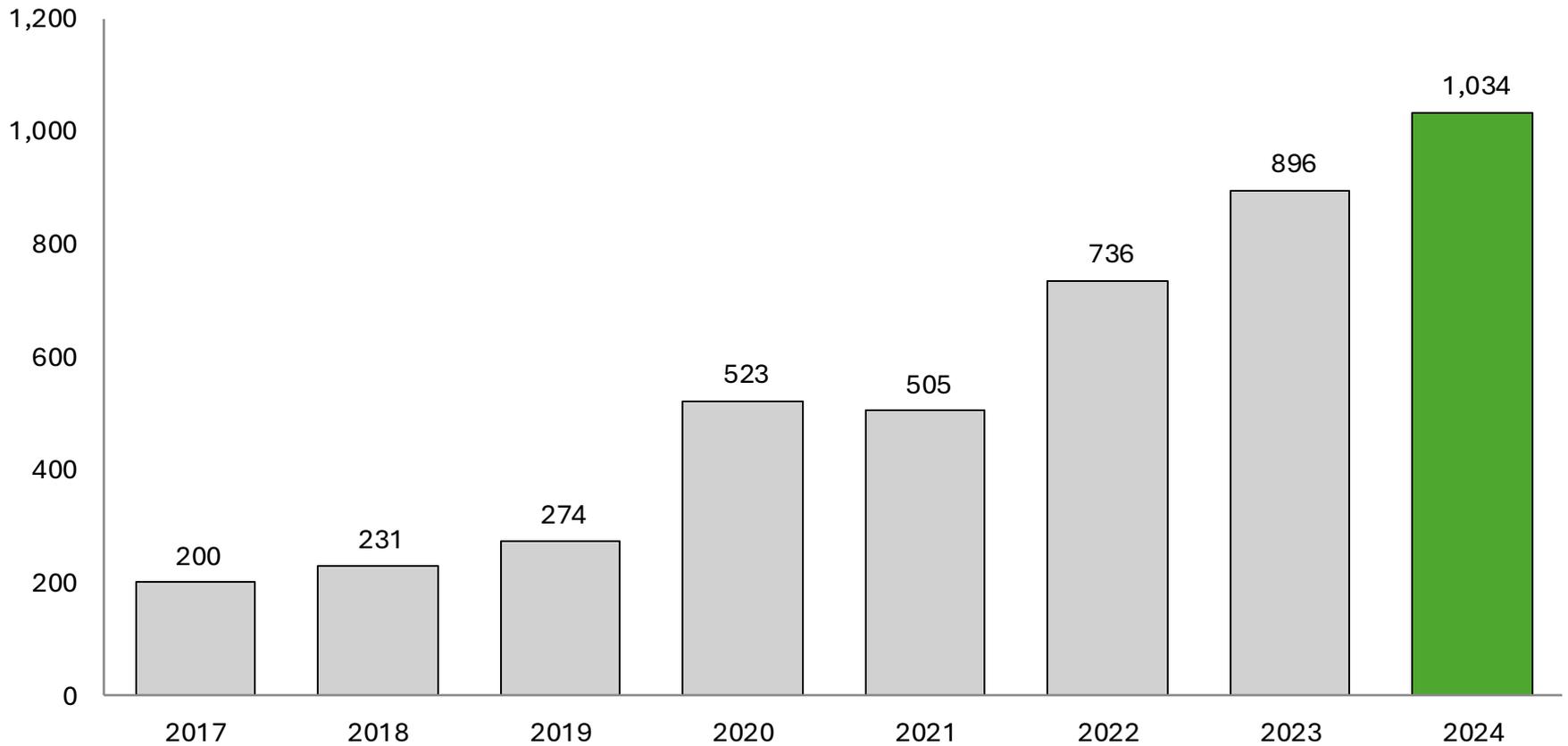
Privatkunden

- Auch in diesem Bereich ist weiterhin eine generelle Kaufzurückhaltung zu verzeichnen.
- Dank unserer Aktionäre konnte auch 2024 ein Umsatzzuwachs erzielt werden.



Umsatzentwicklung Privatkunden

(in Euro .000)



2025 year to date

- Bis dato keine Verbesserung des wirtschaftlichen Umfelds zu erkennen.
- Weinabsatz weiterhin schwierig.
- Aktuell ca. -15 % gegenüber 2024





Ergriffene Maßnahmen

- Reduktion der bewirtschafteten Fläche um ca. 15 Hektar durch Aufgabe von Pachtflächen.
- Straffung der Produktpalette um den Fokus auf die Weinqualität zu erhöhen.
- Verschiebung des Ausbauprojektes am Weingut (Erweiterung der Produktions- und Lagerflächen).
- Ausbau eines weiteren Kellers in der Kellergasse als Verkost- und Veranstaltungsraum.
- Suche nach zusätzlichen Absatzpotentialen.



Wirtschaftliches Ergebnis 2024

Einflussfaktoren Ergebnis 2024

- **Negativ**
 - Produktion: Wetterbedingt hohe Kosten
 - Vertrieb: Fehlendes Wachstum aufgrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds
 - Verschlechterte Marge, da die inflationsbedingten Kostensteigerungen - auf Grund des kompetitiven Umfelds - nur teilweise weitergegeben werden konnten
- **Positiv**
 - Unterstützung unserer Aktionäre



Wirtschaftliche Kennzahlen

<i>Angaben in € 1.000</i>	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Umsatzerlöse	2.393	2.489	2.348	2.076	1.858	1.645	1.678	1.624
EBITA	239	219	291	560	458	343	324	369
<i>EBITA-Marge</i>	<i>10,0%</i>	<i>8,6%</i>	<i>12,4%</i>	<i>27,0%</i>	<i>24,4%</i>	<i>20,8%</i>	<i>19,3%</i>	<i>22,7%</i>
Abschreibungen	228	210	203	211	180	156	161	94
EBIT	12	7	87	351	278	187	163	275
<i>EBIT-Marge</i>	<i>0,5%</i>	<i>0,3%</i>	<i>3,7%</i>	<i>16,8%</i>	<i>14,8%</i>	<i>11,4%</i>	<i>9,7%</i>	<i>16,9%</i>
Zinsen	34	39	78	73	84	92	61	51
Steuern	4	0	4	18	12	7	8	16
Jahresüberschuss	15	3	6	259	182	88	94	208
Bilanzgewinn	534	880	877	872	613	431	343	249
Eigenkapital	7.568	7.913	7.910	1.903	1.644	1.462	1.374	1.280
Anlagevermögen	4.696	4.596	3.826	3.887	3.966	3.987	3.918	2.230
Umlaufvermögen	4.029	4.952	6.196	1.869	1.666	1.667	1.830	1.734
Anlage- + Umlaufvermögen	8.726	9.548	10.022	5.728	5.601	5.654	5.748	3.964
Verbindlichkeiten	833	1.327	1.833	3.535	3.664	3.897	4.085	2.562
<i>in % von Anl. & Umlaufver.</i>	<i>9,6%</i>	<i>13,9%</i>	<i>18,3%</i>	<i>61,7%</i>	<i>65,4%</i>	<i>68,9%</i>	<i>71,1%</i>	<i>64,6%</i>

Investitionen 2024

In Summe ca. 250.000
Euro in die Produktion

- Erneuerung und Verbesserung der Traubenübernahme
- Bepflanzung von Weingärten
- Fässer und Tanks
- Weinbautechnik und Landmaschinen



Basis für eine weitere positive Entwicklung des Weinguts

- Weinqualität
- Attraktivität der Marke
Dürnberg
- Unterstützung durch
unserer Aktionäre





Dürnberg und seine Aktionäre

- Aktuell: 5.228 Miteigentümer
- Open House Tage
- Keller in der Kellergasse
- After Work in der Kellergasse
- „Ich bin Winzer“



Open House Tage 2024

- 7 Wochenenden, 14 Tage
- 784 Besucher

Dürnbergs Keller in der Kellergasse

24/7 verfügbar für
unsere
Miteigentümer



Dürnberg kulinarisch:

Unser After Work
in der Kellergasse

Mai bis November, an
jedem ersten Freitag im
Monat

Saisonale & lokale
Schmankerln



„Ich bin Winzer“

Unsere Miteigentümer legen Hand an ...

- Weinlese
- Rebschnitt
- Grüne Arbeit
- Cuvéetierung





Unsere Vision

- „Signature-Weine“ des Weinviertels
- Einzigartige Gemeinschaft von Weinfreunden, die gemeinsam ein Weingut besitzen
- Partizipation am wirtschaftlichen Erfolg



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Wir freuen
uns auf
Ihre
Fragen!**



Ausübung des Stimmrechts



Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 samt Lagebericht des Vorstands, des Vorschlags für die Gewinnverwendung und des vom Aufsichtsrat erstatteten Berichts für das Geschäftsjahr 2024

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ist nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss 2024 ist bereits durch den Aufsichtsrat gebilligt und damit festgestellt worden.

Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2024

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss zum 31.12.2024 ausgewiesenen Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2024 amtierenden Mitglieder des Vorstands für diesen Zeitraum zu beschließen.

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2024 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrats für diesen Zeitraum zu beschließen.

Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Consultatio
Wirtschaftsprüfung GmbH & Co KG, Wien, zum
Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2025 zu bestellen.



Wir haben uns eine Stärkung verdient!